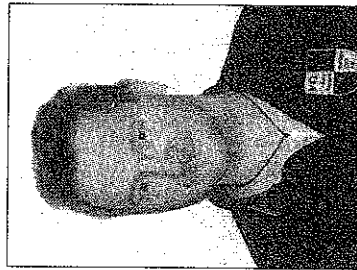


Am Wochenende wird immer geflaggt

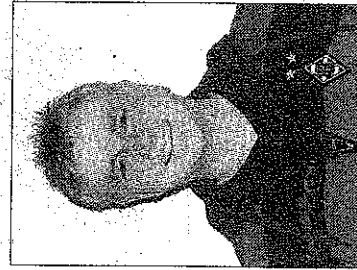
Klaus Haase und Jürgen Buik liefern sich in Berghausen ein Nachbarschaftsduell

012
29.01.10

BERGHAUSEN. Sie wohnen beide in Gummersbach-Berghausen, sind beide jahrelang im VfL Berghausen aktiv dem ungen Leder nachgejagt, und sie sind Nachbarn. Trotzdem gibt es einen großen Unterschied zwischen Klaus Haase (42) und Jürgen Buik (51). Haase ist seit seiner Kindheit Anhänger des FC Bayern und Buik hat sich von Kindesbeinen an Borussia Mönchengladbach verschrieben. Jeder der am Wochenende in der Thaler Siedlung in Berghausen unterwegs ist, kann auch ganz klar erkennen, wer der Anhänger von welchem Verein ist. Dann wird nämlich im Garten geflaggt. Bei Buik regiert Grün-Schwarz-Weiß, bei Haase Rot-



Klaus Haase ist seit seiner Kindheit Anhänger des FC Bayern.



Jürgen Buik hält mit Borussia Mönchengladbach.

„Das gehört dazu. Ist doch wohl klar“, schwören beide auf das besondere Live-Erlebnis. Haase, der seit 26 Jahren bei der Firma Rüggeberg in Ma-



IHR DRAHT ZU DIESER SEITE

Telefon: 0 22 61/92 89 0
Fax: 0 22 61/92 89 140
ovz@kr-redaktion.de

rienheide als Schlosser arbeitet, und Buik, der seit 20 Jahren bei der Firma Christoph Hover in Kaiserau beschäftigt ist, verfolgen trotz aller Rivalität oft gemeinsam die Sportschau im Fernsehen. Dann werden in einem Gartenhaus der Nachbarschaft, gemein-

mitgefiebert, wenn die Fußball-Bundesliga spielt. „Das ist einfach Pflicht“, sagt Haase, und Buik pflichtet ihm da zu.

Blau-Weiß. Trotz aller Rivalität haben die zwei aber auch wieder eine Gemeinsamkeit. Jeden Samstag wird im Radio

FUSSBALLTIPP

Spiele

	Haase	Buik
Hamburg SV - VfL Wolfsburg	2:2	2:0
Eintracht Frankfurt - 1. FC Köln	1:0	3:2
Hertha BSC Berlin - VfL Bochum	2:1	1:1
Bayern München - Mainz 05	3:1	3:0
Hannover 96 - 1. FC Nürnberg	2:0	2:1
Mönchengladbach - Werder Bremen	2:1	2:1
Schalke 04 - Hoffenheim	2:1	2:1
VfB Stuttgart - Bor. Dortmund	1:1	1:2
Bayer Leverkusen - SC Freiburg	2:1	4:1

sam mit weiteren Nachbarn, weint. Die einen mehr, die anderen weniger. „Das ist Fußballgeschichte der besonderen Art geschrieben.“ Dann schmunzelnd zu berichtet wird gefeiert, gejubelt und ge-